

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikator

Produktcode TWK1915H

Produktbezeichnung CORE Ink

Synonyme None
Reiner Stoff/reine Zubereitung Zubereitung
Enthält 3-Benzisothiazolinon

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Tinte

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

Collins Inkjet Corporation
1201 Edison Drive
Cincinnati, Ohio 45216
PH: 513-948-9000
Info@collinsinkjet.com
Weitere Informationen siehe

Notrufnummer Chemtrec 1-800-424-9300

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 2 - (H319)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1 - (H317)

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Symbol(e)

Xi - Reizend

R-Code(s)

R43

Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator
Enthält 3-Benzisothiazolinon



Signalwort
ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P280 - Augen-/Gesichtsschutz tragen
P321 - Besondere Behandlung (siehe ergänzende Anweisungen zur Ersten Hilfe auf diesem Kennzeichnungsetikett)

Sonstige Gefahren

brennbarer flüssiger Stoff.

Allgemeine Gefahren

Kann Reizungen der Haut und der Augen verursachen.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH Reg-Nr
Lactam	Listed	-	1 - 10	Xi;R36/38	Eye Irrit. 2 (H319)	Keine Daten verfügbar
Triethanolamin	EEC No. Present	102-71-6	1 - 5	Xi;R36	Eye Irrit. 2 (H319)	Keine Daten verfügbar
Isothiazolin Derivative	Listed	-	0.01 - <0.1	Xn; R22 Xi; R38-41 R43 N; R50	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Acute 1 (H400)	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ANMERKUNG

Verbleibende Komponenten sind nicht gefährlich oder unterhalb der Schwellenwerte.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Umgehende medizinische Behandlung ist nicht erforderlich.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Umgehende medizinische Behandlung ist nicht erforderlich. Mund ausspülen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Verwendung von Epinephrin kann indiziert sein.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Verwendung. Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht brennbar, der Stoff selbst brennt nicht, zerfällt jedoch unter Hitzeeinwirkung und erzeugt ätzenden und/oder giftigen Rauch. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweis für Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht verschlossen halten. Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Eu	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Humectant		STEL: 30 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	VLA-ED: 10 mg/m ³ VLA-ED	TWA: 50 mg/m ³ Ceiling / Peak: 100 mg/m ³
Ruß, technisch, soweit keine Kennzeichnung mit R45 erforderlich ist 1333-86-4		STEL: 7 mg/m ³ TWA: 3.5 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³	VLA-ED: 3.5 mg/m ³ VLA-ED	
Triethanolamin 102-71-6				VLA-ED: 5 mg/m ³ VLA-ED	TWA: 5 mg/m ³ Ceiling / Peak: 20 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Humectant		TWA: 10 mg/m ³	MAC: 10 mg/m ³ MAC (mist)	TWA: 20 mg/m ³	
Ruß, technisch, soweit keine Kennzeichnung mit R45 erforderlich ist 1333-86-4		TWA: 3.5 mg/m ³	MAC: 3.5 mg/m ³ MAC	TWA: 3.5 mg/m ³ STEL: 7 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³
Triethanolamin 102-71-6		TWA: 5 mg/m ³	MAC: 5 mg/m ³ MAC	TWA: 5 ppm	TWA: 0.5 ppm TWA: 3.1 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Humectant		STEL: 100 mg/m ³	NDS: 10 mg/m ³		TWA: 10 mg/m ³
Ruß, technisch, soweit keine Kennzeichnung mit R45 erforderlich ist 1333-86-4			NDS: 4.0 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³ STEL: 7 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³ STEL: 7 mg/m ³
Triethanolamin	STEL 1.6 ppm STEL	STEL: 20 mg/m ³		TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³

102-71-6	(inhalable fraction); 10 mg/m ³ STEL (inhalable fraction) MAK: 0.8 ppm MAK (inhalable fraction); 5 mg/m ³ MAK (inhalable fraction)			STEL: 10 mg/m ³	
----------	---	--	--	----------------------------	--

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Duschen. Augenduschstationen.

Persönliche Schutzausrüstung

- Augen- und Gesichtsschutz** Dichtschließende Schutzbrille.
- Handschutz** Bei Arbeiten, bei denen es zu einem längeren oder wiederholten Hautkontakt kommen kann, sollten undurchlässige Handschuhe getragen werden.
- Haut- und Körperschutz** Geeignete Schutzkleidung.
- Atemschutz** Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Physikalischer Zustand Flüssigkeit
Geruch leicht nach Amin
Aussehen schwarz

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Flammpunkt	> 70 °C	Methode	Seta, geschlossener Tiegel.
Siedepunkt/-bereich (°C)	Es liegen keine Informationen vor	pH-Wert	
WERT PH	7 - 9	Selbstentzündungstemperatur	>200 °C
Dampfdruck	Es liegen keine Informationen vor	Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität	<15 cps	Löslichkeit	Löslich in Wasser
Spezifisches Gewicht	0.9 - 1.1	Verdampfungsrate	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte	Schwerer als Luft	Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	Es liegen keine Informationen vor

SONSTIGE ANGABEN

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.
 Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

Gefährliche Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide.

Abschnitt 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Einatmen Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung. Berührung mit den Augen vermeiden.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT Kann Reizungen verursachen. Mag die Haut entfärben. Berührung mit der Haut vermeiden.

Verschlucken Kann bei Konsum in großen Mengen Magen-Darm-Beschwerden verursachen. Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. NICHT schmecken oder verschlucken.

Unbekannte akute Toxizität 4.2307149 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 20,783.00 mg/kg
ATEmix (dermal) 44,435.00 mg/kg

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Lactam	> 3200 mg/kg (Rat)		
Triethanolamin	= 4190 mg/kg (Rat)	> 20 mL/kg (Rabbit) > 16 mL/kg (

		Rat)	
Isothiazolin Derivative	= 1020 mg/kg (Rat)		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Es liegen keine Informationen vor.
Schwere Augenschädigung /-reizung	Gefahr ernster Augenschäden. Reizt die Augen.
Sensibilisierung	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Erbgutschädigende Wirkung	Es liegen keine Informationen vor.
Karzinogene Wirkung	Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
Auswirkungen auf Zielorgan	AUGEN, Niere, Atemwegssystem, Haut.
Aspirationsgefahr	Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität
Ökotoxische Wirkungen
 Nicht bestimmt.

6.53076% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Daphnia magna (Wasserfloh)
Lactam	250: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 84: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	4600 - 10000: 96 h Brachydanio rerio mg/L LC50 static	3.4: 96 h Daphnia magna mg/L LC50
Triethanolamin	216: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 169: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	10600 - 13000: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through 450 - 1000: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 1000: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	1386: 24 h Daphnia magna mg/L EC50

Persistenz und Abbaubarkeit
 Es liegen keine Informationen vor.

Bioakkumulationspotenzial
 Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Log Pow
Lactam	-0.71
Triethanolamin	-2.53
Isothiazolin Derivative	1.3

Mobilität im Boden
Mobilität im Boden
 Es liegen keine Informationen vor.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff gilt als persistent, bioakkumulativ und toxisch (PBT).

Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

SONSTIGE ANGABEN Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff	Not applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

RID

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Not Regulated
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

ADR

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Not Regulated
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

ICAO

14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße	Not Regulated

Versandbezeichnung	
14.3 Gefahrenklasse	Not Regulated
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

IATA

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Not Regulated
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Not Applicable
14.6 Sondervorschriften	Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Europäische Union**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Internationale Bestandsverzeichnisse

Chemische Bezeichnung	TSCA	DSL/NDSL	EINECS/ELI NCS	ENCS	IECSC	KECL	PICCS	AICS
Lactam	X	X	X	X	X	X	X	X
Triethanolamin 102-71-6	X	X	X	X	X	X	X	X
Isothiazolin Derivative	X	X	X	X	X	X	X	X

Legende

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar

Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3**

R36 - Reizt die Augen

R50 - Sehr giftig für Wasserorganismen

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R25 - Giftig bei Verschlucken
R41 - Gefahr ernster Augenschäden
R38 - Reizt die Haut
R36/38 - Reizt die Augen und die Haut

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 - Verursacht Hautreizungen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

Hergestellt durch Collins Inkjet Corporation
1201 Edison Drive
Cincinnati, Ohio 45216
PH: 513-948-9000
Info@collinsinkjet.com

Ausgabedatum 21-04-2015

Überarbeitet am 21-04-2015

Revisionsgrund Nicht zutreffend.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts